

Hautschutzplan

Hände und Haut

	Was	Wann	Womit (Konzentration/Einwirkzeit)	Wie
	Typische Gefährdungen der Haut	• häufiges Händewaschen • langes Tragen von Schutzhandschuhen • Kontakt mit aggressiven Substanzen • häufiger Kontakt mit Feuchtigkeit		
	ACHTUNG!	• Fingernägel sind kurz und rund geschitten. Nagellack, geölte Fingernägel und Kunstnägel sind nicht zulässig. • Kein Schmuck (Ringe, Armbänder, Armbanduhren, Piercings und sogenannte Freundschaftsbänder/Festivalbänder) an Händen und Unterarmen!		
 Hände- desinfektion	Händedesinfektion hygienisch	• Vor und nach Kontakt von zu betreuenden Personen. • Nach Kontakt mit (potenziell) infektiösem Material. • Nach Kontakt mit der unmittelbaren Umgebung von zu betreuenden Personen. • Vor aseptischen Arbeiten. • Vor dem An- und nach dem Ablegen von PSA (inkl. Schutzhandschuhen). • Vor Arbeitsbeginn und nach Arbeitsende. • Vor der Verteilung und Zubereitung von Lebensmitteln. • Vor Betreten reiner Bereiche und vor Verlassen unreiner Bereiche. • Bei Bedarf.		Händedesinfektionsmittel in trockene, hohle Hände geben und während der gesamten Einwirkzeit feucht halten, ggf. nachbenetzen. Fingerspitzen, Daumen und Nagelfalze besonders beachten. Unterarme bei Kontamination mit desinfizieren. Hinweise bei Verschmutzung: Zuerst mechanisch reinigen (mit Wasser abspülen oder mit einem sauberen, trockenen Einmaltuch), danach desinfizieren.
 Reinigung	Händewaschung	• Bei Arbeitsbeginn. • Bei sichtbarer Verschmutzung. • Nach Toilettenbesuch.		Waschlotion mit Wasser aufschäumen. Hände mind. 30 Sekunden gründlich waschen, gut abspülen und mit Einmalhandtuch sorgfältig abtrocknen. Dabei die Fingerzwischenräume, Daumen, Nagelfalz beachten.
 Schutz	Hautschutz	• Vor Arbeitsbeginn. • Vor hautbelastenden Tätigkeiten. • Nach dem Händewaschen.		Hautschutzcreme sorgfältig und gleichmäßig in die Hände einmassieren. Dabei kritische Stellen wie Handgelenke, Fingerzwischenräume und Nagelfalze berücksichtigen.
 Pflege	Hände- und Hautpflege	• Nach Arbeitsende.	bei trockener Haut: individuell angepasstes Produkt	Hautpflegecreme sorgfältig und gleichmäßig in die Hände einmassieren. Dabei kritische Stellen wie Handgelenke, Fingerzwischenräume und Nagelfalze berücksichtigen.

Hautschutzplan

Sonstiges

	Was	Wann	Womit (Konzentration/Einwirkzeit)	Wie
Sonstiges	Einmal-Schutzhandschuhe (chemikalienbeständig)	• Bei Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten, die einen kurzen Einsatz erfordern.	Schutzhandschuhe geprüft nach DIN EN 420/DIN EN ISO 21420:2020 und DIN EN 374 _____	Handschuhe nur auf sauberen, trockenen und desinfizierten Händen tragen.
	Mehrfachverwendbare Schutzhandschuhe (chemikalienbeständig)	• Bei regelmäßigen Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten. • Bei der Reinigung und Desinfektion von spitzen und scharfen Materialien und Gegenständen. • Bei Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmittelkonzentraten und sonstigen Chemikalien.	Schutzhandschuhe geprüft nach DIN EN 420/DIN EN ISO 21420:2020 und DIN EN 374 _____	Handschuhe nur auf sauberen, trockenen und desinfizierten Händen tragen.
	Unsterile medizinische Einmalhandschuhe	• Bei möglichem Kontakt mit Blut, Sekreten, Ausscheidungen und (potenziell) infektiösem Material. • Bei längerem Kontakt mit Wasser (z. B. bei der Körperpflege). • Bei Einreibungen (z. B. mit Aktivgel, Rheumasalbe, Cortisonpräparaten). • Beim Umgang mit Schmutzwäsche.	Medizinische Handschuhe zum einmaligen Gebrauch (geprüft nach DIN EN 455 Teile 1 bis 4) _____	Handschuhe nur auf sauberen, trockenen und desinfizierten Händen tragen.
	Sterile medizinische Einmalhandschuhe	• Bei medizinisch-pflegerischen Maßnahmen, die eine aseptische Durchführung verlangen, z. B. Blasenkatheterisierung, Wundversorgung, Verbandswechsel, direktem Kontakt mit sterilem Material.	Medizinische Handschuhe zum einmaligen Gebrauch (geprüft nach DIN EN 455 Teile 1 bis 4) _____	Handschuhe nur auf sauberen, trockenen und desinfizierten Händen tragen. Sterile Handschuhe sind so zu entnehmen, dass ihre Sterilität erhalten bleibt.